



Hohenstein - Ernstthal

Große Kreisstadt

Der Oberbürgermeister

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Zur Übergabe des neuen Funktionsgebäudes am Karl-May-Haus

Endlich ist es soweit! Zwei Jahre nach Grundsteinlegung kann die Übergabe des neuen Funktionsgebäudes und damit die Eröffnung für die Öffentlichkeit erfolgen.

Nachdem die Grundsteinlegung am 04.06.2020 und das Richtfest am 03.12.2020 Corona-bedingt sehr klein ausgefallen sind, kann die Übergabe des neuen Funktionsgebäudes am Karl-May-Haus nun im größeren Rahmen gefeiert werden.

Das Projekt hat zweifelsfrei eine große Bedeutung für die Stadt Hohenstein-Ernstthal. Karl May ist nicht nur der meistgelesene deutsche Schriftsteller, sondern auch der berühmteste Sohn unserer Stadt. Und daher haben wir natürlich auch die Verantwortung, dieses Erbe zu pflegen und dem Karl-May-Geburtshaus eine Zukunft zu geben. Aber nicht nur dafür wird der Anbau dringend benötigt, sondern vor allem für den Museumsbetrieb.

Für das vorhandene Museum wurde daher eine Erweiterung in moderner Form errichtet. Durch den neuen Erweiterungsbau wurde die ungeklärte Fluchtwegsituation durch das Treppenhaus als 2. Rettungsweg gelöst. Gleichzeitig wurde dringend benötigter Platz für die Archiv-Gegenstände in zwei Depotetagen neu geschaffen - vollklimatisiert auf 78 m². Wertvolle Exponate können im neuen Ausstellungsbereich auf 120 m² barrierefrei präsentiert werden, welcher im Übrigen erst heute fertiggestellt wurde. Der Einbau eines Aufzuges sorgt dafür, dass auch die Besichtigung der Ausstellung im Altbau zukünftig für Personen mit Einschränkungen erleichtert wird. Zudem haben wir eine neue WC-Anlage mit Behinderten-WC, das auch als Wickelraum genutzt werden kann. Auch der Kassensbereich wurde auf 45 m² neu gestaltet.

Nachhaltigkeit spielt natürlich auch eine große Rolle: Wir heizen im Winter bzw. kühlen im Sommer die neuen Räume übrigens mittels Wärmepumpe. Wir haben im Gelände 100 m tiefe Bohrungen gemacht. Wir verbrauchen also kein Gas oder Öl.

Das Gartengelände wurde zudem für den späteren Spielplatz vorbereitet, Bäume gepflanzt, eine neue Treppenanlage führt in den Garten und die neue Terrasse lädt auf 75 m² zum Verweilen ein.

Die gesamte Baumaßnahme wurde mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt und von diesem ausdrücklich befürwortet.

Wie bereits zur Klausurtagung im Jahr 2015 mit dem Stadtrat vereinbart, haben wir kein überdimensioniertes Prestige-Objekt gebaut, sondern ein Funktionsgebäude, um Rettungswege zu schaffen, Barrieren zu reduzieren und die vielen Exponate vorhandenen Sammlungen einzulagern und die besten Stücke zeitgemäß der Öffentlichkeit zu präsentieren. Es steht uns gut zu Gesicht, dass wir den Mut bewiesen haben und das Vorhaben in dieser Form realisiert haben. Das Gebäude-Ensemble und auch die neue Ausstellung sind wirklich ein Highlight geworden. Alles ist modern und kann sich sehen lassen!

Wir wollen dabei ausdrücklich keine Konkurrenz zu anderen Karl-May-Objekten sein, aber das Karl-May-Geburtshaus steht nun mal in Hohenstein-Ernstthal. Karl May ist 1842 hier geboren und das wird auch immer so bleiben.

Was mich dabei wirklich freut: Der Bund und der Freistaat sehen das offenbar genauso und würdigen Karl May mit einem klaren Bekenntnis.

Und es gibt -wenn man so will- eine ganzheitliche Lösung auch mit dem Nachbar-Objekt Karl-May-Straße 48, wo nun bald durch den Eigentümer mit der Sanierung als Wohnhaus begonnen wird. Und hier im Freibereich soll bekanntermaßen noch ein Spielplatz -auch als Erweiterung des museums-pädagogischen Konzeptes- errichtet werden.

Städtische Investitionen wie diese dienen nicht nur der Kultur und dem Tourismus, sondern sind auch Wirtschaftsförderung für unsere Region, denn die Bauunternehmen kommen trotz teilweise europaweiter Ausschreibung eben nicht aus dem europäischen Ausland, sondern zum Beispiel aus Hohenstein-Ernstthal, Glauchau, Zwickau und Oberlungwitz.

Mit dem Karl-May-Haus und generell unseren städtischen Museen und kulturellen Angeboten ergänzen wir auch die Kulturregion um Europas Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 in ganz besonderer Weise.

Hohenstein-Ernstthal, 01.07.2022

Kontakt:

Stadt Hohenstein-Ernstthal
Der Oberbürgermeister
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723-402 100, Fax. 03723-402 109